

**Sehr geehrte Damen und Herren,**

auch in diesem Jahr führt das Ausbildungszentrum Spezielle Operationen in bewährter Zusammenarbeit mit der Deutschen Gesellschaft für Wehrmedizin und Wehrpharmazie e. V. das mittlerweile 8. TCCC Symposium durch.

Die Einsätze der Bundeswehr und ihrer verbündeten Armeen sind mitnichten weniger geworden, vielmehr sind neue Aufgaben hinzugekommen. Die Prinzipien und Prioritäten der „Tactical Combat Casualty Care“ (TCCC) müssen mit dieser Entwicklung Schritt halten und, wann immer nötig, verzugslos an die aktuellen Einsatzerfordernisse angepasst werden. Nur so kann eine zielgerichtete, dem aktuellen Kenntnisstand entsprechende Erstversorgung des Verwundeten auch in zukünftigen Einsatzszenarien sichergestellt werden. Vor diesem Hintergrund scheint es dringend geboten, einmal mehr alle an der taktischen Medizin Beteiligten in Pfullendorf zusammen zu führen, um das über viele Jahre gewachsene Forum des fachlichen Austauschs und der Weiterentwicklung gemeinsam in die Zukunft zu führen.

Nicht zuletzt soll auch das diesjährige Symposium dem Combat First Responder (CFR) und seinen Pendanten anderer Nationen als Plattform dienen, um die im Rahmen multinationaler Einsätze so immens wichtige Interoperabilität weiter zu verbessern.

Zum 8. TCCC Symposium lade ich Sie hiermit herzlich nach Pfullendorf ein.



**Oberst Peter Seidenspinner  
Der Kommandeur  
Ausbildungszentrum Spezielle Operationen**

## **- TCCC**

- Update
- Nationale/Internationale Erfahrungen
- Entwicklungen

## **- Fachvorträge**

- Notfallmedizin unter taktischen Bedingungen
- Spezifische Verletzungen und Verletzungsmuster
- Bewährte Erstmaßnahmen

## **- Lessons learned**

- Aufarbeitung anhand von Fallbeispielen

## **- Ausrüstung**

- Neuentwicklungen

## **- Arbeitskreis CFR**

## **Zu beachten:**

Kongresssprache ist Deutsch.

Internationale Referenten halten Ihren Vortrag in Englisch.

Für internationale Teilnehmer stehen

Simultandolmetscher (Englisch) zur Verfügung.

**Für internationale Gäste: Bitte  
Besuchskontrollverfahren einleiten !**

Info für Vortragende:

Zur Übersetzung müssen die Vorträge zeitgerecht vor dem Symposium eingehen.

**Sehr geehrte Kameraden, Kollegen und Interessierte am 8. TCCC-Symposium,**

namens der Deutschen Gesellschaft für Wehrmedizin und Wehrpharmazie grüße ich Sie sehr herzlich und lade Sie zusammen mit dem Ausbildungszentrum Spezielle Operationen zum 8. TCCC-Symposium nach PFULLENDORF ein.

TCCC und kein Ende? Sie kennen die Lage: Afghanistan noch nicht out, Mali schon in ... und die Frage ist doch nur, was wann und wo dazu kommt?

Weder die Weltpolitik noch die politischen Entscheidungsträger Deutschlands werden den Streitkräften eine Rast zugestehen. Das lässt der internationale Terrorismus, gut gedüngt durch Armut, Unwissenheit und fanatisierte Religionsgruppen, auch in Zukunft nicht zu.

In einer Welt von asymmetrischen Gewaltphänomenen, die auch in Deutschland jederzeit Realität werden können, ist der Auftrag für die deutschen Streitkräfte, aber auch für die anderen nationalen und internationalen Gruppen mit hoheitlicher Funktion, eindeutig. Wir sind verpflichtet, unter allen Bedingungen, selbst in vorderster kombattanter Front, die Prinzipien der schnellen, lebensrettenden Erstversorgung von Verwundeten und Verletzten sicherzustellen. Besonders eine auf hohem Niveau reibungslose funktionierende taktisch-medizinische Zusammenarbeit im internationalen Rahmen muss das Ziel der Weiterentwicklung gemeinsamer Fähigkeiten sein. Da gibt es noch genügend zu vermitteln, zu üben und zu perfektionieren.

Wenn wir uns im Jahr 2013 noch in vergleichsweise gewohntem Rahmen in Pfullendorf treffen, dabei neue Entwicklungen aufnehmen und diskutieren, um sie anschließend praktisch zu beüben, dann blicken wir schon über den Tellerrand auf das erste Combat Medical Care (CMC)-Symposium in ULM, das ab 2014 im Wechsel mit PFULLENDORF vor allem die klinischen Aspekte der TCCC, der Forward Medical Evacuation, der Damage Control Surgery (DCS) und des Long distance critical care air transport and treatment (CCATT) vorstellen und diskutieren wird.

Also kein Ende - es geht weiter. Kommen Sie und sehen, lernen, üben die Zukunft des TCCC.

Mit kameradschaftlichen und kollegialen Grüßen,

Ihr



**Dr. Christoph Veit  
Generalarzt a.D.  
Präsident DGWMP**

# Programm

# Organisation

- Tactical Combat Casualty Care -

## 8. TCCC - Symposium

12. - 13. Juni 2013



**Erste  
Ankündigung  
- Call for Abstracts -**

### Planung

**Dienstag, 11. Juni 2013**

Anreise nach Pfullendorf  
Registrierung bis 20.00 Uhr  
Betreuungseinrichtungen sind geöffnet

**Mittwoch, 12. Juni 2013**

08:30 - 13:00 Vorträge  
13:00 - 14:00 Mittagspause  
14:30 - 18:45 Vorführung / Vorträge  
19:00 - 23:00 Abendveranstaltung

10:30 - 19:00 Arbeitskreis CFR

**Donnerstag, 13. Juni 2013**

08:30 - 10:00 Vorträge  
10:30 - 13:00 Workshops  
13:00 - 14:00 Mittagspause  
14:00 - 15:15 Workshops  
15:30 - 18:30 Vorträge / Lessons Learned  
18:30 - 18:45 Verabschiedung

Bitte beachten Sie, dass die Zeiten lediglich als Anhalt dienen und sich noch geringfügig ändern können.

### Veranstalter

Deutsche Gesellschaft für  
Wehrmedizin und Wehrpharmazie e.V.  
Neckarstrasse 2 a, 53175 Bonn  
- Bereichsgruppe SÜD - West,  
Gruppe Südwürttemberg  
Website: [www.dgwmp.de](http://www.dgwmp.de)  
eMail: [bundesgeschaeftsstelle@dgwmp.de](mailto:bundesgeschaeftsstelle@dgwmp.de)

in Zusammenarbeit mit dem  
Ausbildungszentrum Spezielle Operationen

### Veranstaltungsort

Stadthalle Pfullendorf  
Jakobsweg  
88630 Pfullendorf

### Vorbereitung und fachliche Leitung

Dr. M. Werner, Oberstabsarzt  
Bw Tel.: 90-5452-3101, Fax: -3008  
ziv. Tel.: +49-7552-405-3101, Fax: -3008  
eMail: [mariuswerner@bundeswehr.org](mailto:mariuswerner@bundeswehr.org)

### Unterkunft

Militärische Unterkünfte stehen nur in begrenztem Umfang zur Verfügung.  
Um frühzeitige Anmeldung wird gebeten!  
Infos für Hotelreservierungen im Umkreis  
Tourist-Information Pfullendorf :  
Tel. 07552-251131

**Abstracts** bitte einreichen bis:

**10. Mai 2013**  
auf CD oder via eMail.

**Anmeldung spätestens  
bis zum 10. Mai 2013**

[www.dgwmp.de](http://www.dgwmp.de) (Anmeldeformular)



# Anmeldeformular

## 8. TCCC-Symposium 12. - 13. Juni 2013

Name <sup>1</sup>		Vorname <sup>1</sup>	
DstGrd <sup>2</sup>		Titel <sup>2</sup>	
Einheit <sup>2</sup>			
Adresse <sup>1</sup>			
Telefon <sup>1</sup>			
Fax <sup>2</sup>			
eMail <sup>1</sup>	(wichtig! bitte leserlich schreiben!)		
Qualifikation:	CFR A/B/C	EinsSan	RettAss
		Arzt	sonstige
DGWMP-Mitglied:	nein	ja	Ich beantrage die Mitgliedschaft
TREMA-Mitglied:	nein	ja	
Anzug (einschl. Abendveranstaltung):	Soldaten Feldanzug		
Gemeinschaftsunterkunft:			
	nein	ja,	11./12.06.2013
			12./13.06.2013
			13./14.06.2013
Es besteht die Möglichkeit auf adäquate Unterbringung in der Gemeinschaftsunterkunft <u>nur bis zum Dienstgrad Oberfeldwebel</u> , da diese am AusbZSpezIOp als Mehrbettzimmer in diesem Jahr nur in <u>begrenzter Zahl</u> zur Verfügung steht.			
Weitere Informationen über Hotels in Pfullendorf und Umgebung erhalten Sie bei der Touristeninformation Pfullendorf unter Tel. +49(0)7552/251131 oder unter <a href="http://www.pfullendorf.de">www.pfullendorf.de</a> .			
Ein Bescheid ergeht mit der unten erwähnten Anmeldebestätigung per Email.			
Teilnahme an der Truppenverpflegung:			
12.06.2013	Frühstück Mittag	13.06.2013	Frühstück Mittag
		14.06.2013	Frühstück
Abendveranstaltung 12.06.2013 (15,- EUR pauschal) <sup>3</sup> :	nein		ja
Datum <sup>1</sup>	Unterschrift <sup>4</sup>		
<p><b>Anmeldeschluss: 10.05.2013</b></p> <p><b>8. TCCC Symposium</b>  <b>AusbZSpezIOp</b>  <b>Generaloberst von Fritsch-Kaserne</b>  <b>Kasernenstrasse 20</b>  <b>88630 Pfullendorf</b></p> <p style="text-align: right;">Tel.: +49- (0)7552- 405- 2630          Fax: +49- (0)7552- 405- 2038          AllgFspWNBw: 5452</p> <p>Lotus Notes: AusbZSpezIOp KLV/HA/Heer/BMVg/DE@BUNDESWEHR          E-Mail: <a href="mailto:AusbZSpezIOpKLV@bundeswehr.org">AusbZSpezIOpKLV@bundeswehr.org</a></p> <p>Eine Anmeldebestätigung erfolgt <i>ausschließlich</i> via eMail, ergeht nach dem 10.05.2013 und gilt als Zutrittsberechtigung.          Ohne Zutrittsberechtigung ist eine Teilnahme nicht möglich.</p>			

<sup>1</sup> – Felder müssen ausgefüllt werden

<sup>2</sup> – Felder können ausgefüllt werden

<sup>3</sup> – frei für DGWMP-Mitglieder

<sup>4</sup> – nur bei Anmeldung über Fax